



© BRV Nds. Elbtalaue / F. Höchtl

Die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz und die Biosphärenreservatsverwaltung „Niedersächsische Elbtalaue“ laden Sie ein.

Leitung Helen Börü-Schepers,
Naturschutzakademie

Teilnahmegebühr kostenfrei
Exklusive Fährüberfahrt (ca. 5 €) und
Übernachtung
Die Übernachtung und Frühstück in Höhe
von
124,40 € für ein Einzelzimmer mit Bad
117,40 € für ein Einzelzimmer ohne Bad
werden direkt mit der Jugendherberge
abgerechnet.

Bitte buchen Sie ihr Zimmer direkt bei der Jugendherberge.

Ort Jugendherberge Hitzacker, An der
Wolfsschlucht 2, 29456 Hitzacker

Hinweis Als ZNL-Fortbildung geeignet

9. bis 11. Mai 2025

Arten kennenlernen im Biosphärenreservat „Niedersächsische Elbtalaue“

In Zusammenarbeit mit der Biosphärenreservats-
verwaltung „Niedersächsische Elbtalaue“

**Biosphärenreservat
Niedersächsische
Elbtalaue**



Niedersachsen. Klar.



Arten kennenlernen im Lebensraum Elbe

„Bei jedem Spaziergang in der Natur, erfahren wir mehr als wir im Sinn hatten.“ John Muir

Die Niedersächsische Elbtalaue bietet Lebensraum für zahlreiche seltene und gefährdete Arten. Diese vielfältige Landschaft macht das Biosphärenreservat zu einem wertvollen Naturraum mit hohem ökologischem und landschaftlichem Reiz. Wir wollen diese dynamische Landschaft in ihren sandigen und nassen Ausprägungen erleben. Dafür tauchen wir in die Flusslandschaft der Elbe ein. Seit über 20 Jahren gehören 95 Stromkilometer entlang der niedersächsischen Elbe zum

UNESCO-Biosphärenreservat „Flusslandschaft Elbe“. Durch Vorträge, aber vor allem auch durch Exkursionen wird uns die Landschaft nähergebracht.

Bei dieser Veranstaltung werden wir die Vegetation, Insekten (vor allem Schmetterlinge und Wildbienen), Vögel und Makrozoobenthos in den Fokus nehmen.

Dabei tanken wir nicht nur Wissen zu der Fauna und Flora, sondern lernen wie wir die Facetten einer Landschaft vermitteln und wie wir damit zum Erhalt von Artenvielfalt beitragen können.

Freitag, 09. Mai 2025

17.00 Uhr Ankommen und Bezug der Zimmer

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Helen Börü-Schepers

19.15 Uhr Einführung in das Biosphärenreservat „Niedersächsische Elbtalaue“

Dr. Franz Höchtl, Biosphärenreservatsverwaltung „Niedersächsische Elbtalaue“

20:30 Uhr Ausklang und Abschluss des Tages

Samstag, 10. Mai 2025

09.00 Uhr Abfahrt von der Jugendherberge nach Neu Darchau und Neuhaus/Elbe

Fahrten in Fahrgemeinschaften

09.45 Uhr Start der Exkursionen

Dr. Franz Höchtl und Jann Wübbenhorst, Biosphärenreservatsverwaltung „Niedersächsische Elbtalaue“

- Verschiedene Ausprägungen von Grünland
- Natürlich entstandene(s) Kleingewässer der Aue
- Trockenlebensräume auf Sanddünen (Stixer Düne)

Für jeden Lebensraum werden wir neue Ansätze für Methoden der Vermittlung für unterschiedliche Zielgruppen durch Nadja Frerichs (Regionales Bildungszentrum der Naturschutzakademie) erfahren.

Picknick erfolgt im Gelände. Verpflegung wird gestellt.

16.30 Uhr Abfahrt zur Jugendherberge

18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 10. Mai 2025

09.00 Uhr Buddeln, Fressen, Stauen – Dem Elbe-Biber ins Revier geschaut

Meike-Christine Karl, Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin

11.30 Uhr Rückkehr zur Jugendherberge und Abschluss der Veranstaltung

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte mit dem beigefügten Formular oder über www.nna-anmeldung.de möglichst bis zum 08. April 2025 für die Veranstaltung an.

Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.

Noch Fragen? Ich helfe Ihnen gerne:

Juliane Draack

Telefon (05199) 989-73 • Fax -95

Juliane.draack@nna.niedersachsen.de

Anreise ...

... mit der Bahn

Mit der Bahn fahren Sie bis Lüneburg. Von dort kann die Anreise weiter mit der Bahn oder dem Bus erfolgen. Busse verkehren auch von den Bahnhöfen in Dannenberg und Uelzen. Von der Bushaltestelle zur Jugendherberge sind es rund 20 Minuten Fußweg.

... mit dem Auto

Von Süden kommend verlassen Sie die Autobahn A7 an der Abfahrt Soltau-Ost. Von Norden kommend fahren Sie von der Autobahn A24 an der Abfahrt Neustadt-Glewe ab und dann auf der Autobahn A250 bis Lüneburg (Ausfahrt Dannenberg). Anschließend geht es weiter nach Hitzacker.

